

Carmen E. Kreis

## **Wolf**

Ein künstlerisches Forschungsprojekt

### **Untersuchungen**

Gegenstand meiner künstlerisch-visuellen Untersuchungen sind die Bildtypen Fotofallen und Infrarot-Videoaufnahmen. Die Schlagzeilen in den Medien ist eine Materialien-Sammlung und als eine inhaltliche Ergänzung gedacht. Hier folgen die Einleitungen in die verschiedenen Bereiche.

#### **Schlagzeilen aus Medien**

Die Sammlung von Schlagzeilen zum Thema Wolf umfasst den Zeitraum vom 02.06.2010 bis 09.05.2011. Zentrum der Diskussion war der Wolf M16, der am besten erforscht und im Wallis legal abgeschossen wurde. Der Wolf wird zum Politikum.

Die Schlagzeilen zeigen den Umgang mit dem Wolf aus der Sicht der Deutschschweizer Medien. Sie spiegeln zudem die Bilder über das "Raubtier Wolf", die im Menschen verhaftet sind.

Die Medienberichte in dieser Zeit dienten mir bei der Projektentwicklung auch als Informationsmaterial. So näherte ich mich über den Herdenschutz der Wolfsthematik in der Schweiz an.

## **Bildtypen**

### **Fotofallen**

Das Fotofallenbild-Archiv von Wölfen setzt sich aus Aufnahmen aus der Schweiz, Deutschland und Spanien zusammen. Die Bilder entstehen durch sogenannte Wildkameras. Sie werden durch Bewegungs- und Infrarot-Wärmesensoren ausgelöst und dienen Biologen, Biologinnen, Fauna-Aufsehern und Wildhütern dazu, den Lebensraum der Wildtiere zu überwachen.

Es ist recherchiertes Bildmaterial aus einem naturwissenschaftlichen Kontext und beinhaltet zwölf Fotofallenbilder von Wölfen. Neun davon wurden zwischen 2007 und 2011 in den Kantonen Fribourg, Luzern, Obwalden und Waadt aufgenommen. Sie zeigen nach meiner Annahme drei bis vier verschiedene Wölfe.

Das Webarchiv erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist nicht repräsentativ. Es könnte vielmehr ein möglicher Anfang für weitere Archivaufnahmen und Auseinandersetzungen sein.

Der Text zu meinen Untersuchungen der Fotofallenbilder wird jeweils auf einer Seite unabhängig des Textinhalts mit Bildern dokumentiert. Die Bilddokumentation verläuft bei den Fotofallenbildern über die Reihenfolge der Entstehungsjahre von 2011-2007 rückwärts. Am Ende des Textes werden auf Seite 6, die restlichen Bilder in einem Fotofallenbild-Archiv aufgefangen. Jedes Bild kann angeklickt werden und in Vergrösserung ohne Legende angeschaut werden.

Die künstlerischen Untersuchungen von Fotofallenbildern dienen als Basismaterial für die Auseinandersetzung mit den Infrarot-Videoaufnahmen und werden auf den folgenden Seiten thematisiert.

### **Infrarot-Videoaufnahmen**

Basis für die künstlerischen Untersuchungen war das Rohmaterial der Nachtvideoaufnahmen von Schutzhunden und Wölfen. Die Aufnahmen entstanden im Jahr 2000 auf der Alpage du Longon im Nationalpark von Mercantour in Frankreich. Sie wurden mit einer hoch spezialisierten Wärmebildkamera (Typ: Sagem) aufgenommen. Die High-Tech-Kamera registriert Wärme ausstrahlende Lebewesen auf einer Distanz von bis zu 800 Metern.

Aus den Infrarot-Videoaufnahmen habe ich die Videoarbeit **Wolf** entwickelt. Sie ist vom 20. bis 28. August 2011 im Kunsthaus Baselland zu sehen. Weitere Informationen zu **Wolf**: [www.carmenekreis.ch](http://www.carmenekreis.ch).

Die Infrarot-Videoaufnahmen sind nebst den Fotofallenbildern ein weiterer Bildtypus, den ich hier untersuche. Ich verwende dazu Videostills und kurze Videosequenzen aus der Videoarbeit.